

Kessibühl – ein künstlich aufgeschütteter Burghügel? (41)

Der Kessibühl ist in der von Gletschern geprägten Molasselandschaft von Stäfa eine auffällige Erhebung, die offensichtlich von Menschen geschaffen wurde. Da bislang keine archäologischen Ausgrabungen durchgeführt wurden, ist eine Deutung unsicher: Handelt es sich um einen Grabhügel oder – was eher zu vermuten ist – um einen künstlich aufgeschütteten Burghügel, eine sogenannte Motte? Solche frühen Burganlagen des 10./11. Jh. bestanden oft nur aus einem hölzernen Turm und einer Palisade. Da viele, vor allem frühe Burganlagen nicht in Urkunden auftauchen, muss es nicht erstaunen, dass zum Kessibühl schriftliche Quellen fehlen.